

Datenschutzerklärung zum Einkauf/Verkauf von Waren und Leistungen

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

HAEMATO PHARM GmbH
Lilienthalstraße 5c
D – 12529 Schönefeld

Tel. +49 30 6779867202

E-Mail: info@haemato.de

Geschäftsführer: Patrick Brenske, Attila Strauss

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragte/r
HAEMATO PHARM GmbH
Lilienthalstraße 5c
D – 12529 Schönefeld
datenschutz@haemato.de

3. Anwendungsbereich

Diese Datenschutzerklärung gilt nur für den Einkauf und Verkauf von Waren und Leistungen durch die HAEMATO PHARM GmbH.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

(Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge sowie zur Durchführung von Maßnahmen und Tätigkeiten im Rahmen vorvertraglicher Beziehungen. Dazu gehören im Wesentlichen:

- die vertragsbezogene Kommunikation mit Ihnen
- die entsprechende Abrechnung und damit verbundene Zahlungstransaktionen
- die Nachweisbarkeit von Aufträgen und sonstigen Vereinbarungen sowie die Qualitätskontrolle durch entsprechende Dokumentation
- Kulanzverfahren
- Maßnahmen zur Steuerung und Optimierung von Geschäftsprozessen sowie zur Erfüllung der allgemeinen Sorgfaltspflichten
- Kostenerfassung und Controlling, Berichtswesen
- Erfüllung von Leistungen des Kunden- / Debitorenmanagements
- Prüfung von Kundensalden und Einholung von Saldenbestätigungen sowie Unterstützung bei Inkassoleistungen oder die Einschaltung von Anwälten zur Eintreibung der offenen Posten
- interne und externe Kommunikation
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und die Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit.

(Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages bzw. Vorvertrags hinaus verarbeiten wir Ihre Daten gegebenenfalls, wenn es erforderlich ist, um berechnete Interessen von uns oder Dritten zu wahren, insbesondere:

- der Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse
- der Weiterentwicklung von Prozessen und Systemen
- der Minimierung von Ausfallrisiken durch Forderungsabtretung
- der Forderungsbeitreibung und Refinanzierung
- zur Qualitätskontrolle und zu Schulungszwecken
- des Risikomanagements
- der Erstellung von statistischen Auswertungen zur Unternehmenssteuerung
- der Erstellung eines korrekten und gesetzeskonformen Jahresabschlusses

(Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse für Marketingzwecke) kann auch aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgen. Diese können Sie jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Über die Zwecke und über die Konsequenzen eines Widerrufs oder der Nichterteilung einer Einwilligung werden Sie gesondert im entsprechenden Text der Einwilligung informiert. Grundsätzlich gilt, dass der Widerruf einer Einwilligung erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen und bleiben rechtmäßig.

(Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) und (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Wie jeder, der sich am Wirtschaftsgeschehen beteiligt, unterliegen auch wir einer Vielzahl von rechtlichen Verpflichtungen. Primär sind dies gesetzliche Anforderungen (z. B. Handels- und Steuergesetze), aber auch ggf. aufsichtsrechtliche oder andere behördliche Vorgaben. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören ggf. die Erfüllung steuerrechtlicher Kontrolle und Meldepflichten sowie die Archivierung von Daten zu Zwecken des Datenschutzes und der Datensicherheit sowie der Prüfung durch Steuer- und andere Behörden. Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

5. Löschfristen

Die erhobenen Daten werden nach dem Ablauf der gesetzlichen Löschfristen gelöscht.

6. Übermittlung an Dritte

Außer in den in dieser Datenschutzerklärung erwähnten Fällen werden Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weitergeben. Personenbezogene Daten können auch Dritten bekannt gegeben werden, welche in unserem Auftrag handeln, um die personenbezogenen Daten ihrem ursprünglich zugrundeliegenden Zweck entsprechend weiterzubearbeiten. Diese Dritten sind von uns mittels gesetzlicher vorgesehener Vereinbarungen vertraglich verpflichtet, personenbezogene Daten nur zum vereinbarten Zweck zu verwenden oder Ihre personenbezogenen Daten nicht ohne Genehmigung an andere Parteien weiterzugeben, es sei dies ist gesetzlich erforderlich. Sofern sich im Rahmen von zukünftigen Datenerhebungen sonstige Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten ergeben, teilen wir Ihnen dies im Zeitpunkt der Erhebung dieser Angaben für diesen Zweck mit.

7. Übermittlung an Drittstaaten

Es findet keine Übermittlung der Daten an Drittstaaten statt.

8. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, die von dem Verantwortlichen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO).

Sie haben das Recht auf Berichtigung, wenn Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO).

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, es sei denn, es besteht eine Aufbewahrungspflicht (Art. 17 DSGVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Dieses Recht umfasst die Einschränkung der Nutzung oder der Art und Weise der Nutzung. Dieses Recht ist auf bestimmte Fälle beschränkt und besteht insbesondere, wenn: (a) die Daten unrichtig sind; (b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung ablehnen; (c) der Verantwortliche die Daten nicht mehr benötigt, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen (Art. 18 DSGVO).

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden (Art. 19 DSGVO). Ihnen steht das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit. Dieses Recht beinhaltet, dass der Verantwortliche Ihnen Ihre personenbezogenen Daten - sofern technisch möglich - in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu Ihren eigenen Zwecken übermittelt (Art. 20 DSGVO).

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, er sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

(Stand März 2021)